

KATLENBURG-LINDAU

... vor 40 Jahren (Oktober 1974)

Der Deutsche Amateur-Radio-Club, Ortsverband Lindau, verbleibt im „Ortsjugendring Lindau / Harz“. Diese Entscheidung traf die Vollversammlung des Jugendrings nach Anhörung der Vertreter des DARC-Vorstandes.

Die Gemeinde Katlenburg-Lindau wird die erste Gemeinde im Landkreis Northeim sein, die nach der Verwaltungs- und Gebietsreform Aufgaben der Sozialhilfe selbst erledigt. Schon ab 1. Januar 1975 werden eine ganze Reihe von Aufgaben, die bisher der Landkreis Northeim bearbeitete, vom eigenen Sozialamt in der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau wahrgenommen und auch entschieden.



Im Alter von 74 Jahren ist der frühere Gemeindedirektor von Gillersheim, Eduard Tinnappel, gestorben. Gleich nach dem Zweiten Weltkrieg stellte er sich für die Kommunalpolitik zur Verfügung.

Aus ganz Niedersachsen kommen die 120 Jungen und Mädchen, die zurzeit im Heim der Schreberjugend in Katlenburg an einem zweiwöchigen Jugendgruppenleiter- und -helferlehrgang teilnehmen. Wie Lagerleiter Willi Wendorff berichtete, wird hier erstmals der Versuch gemacht, außer den 14jährigen und Älteren auch die 12- bis 14jährigen in die Ausbildung einzubeziehen.

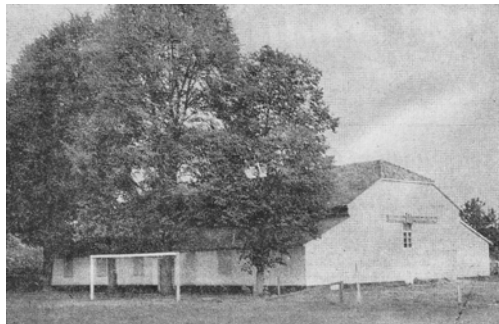


In der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau wird „gleitend“ gearbeitet. Das berichtete der stellvertretende Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt.

Das Abschießen des Schützenvereins Katlenburg findet gegenwärtig statt. Es geht um die Wettbewerbe von allen Wanderplaketten.

Eine natur- und heimatkundliche Wanderung in den Forstort Lichtenstein zwischen Dorste und Osterode veranstaltet die Außenstelle Katlenburg der Kreisvolkshochschule Northeim. Die Kraftfahrer und Fußgänger sammeln sich in der Osteroder Straße, Höhe Expressreinigung, gegenüber der Schlachtereidhardts.

Wegen verschiedener Anträge der CDU-Ortsratsfraktion Gillersheim kam es in der Ortsratssitzung zu Kampfabstimmungen, nach lebhaften Diskussionen aber auch zu einstimmigen Empfehlungen. Die wesentlichsten Beschlüsse waren, neue Garagen für die Feuerwehrfahrzeuge zu bauen und nicht die alte Schule dafür zu verwenden, die Verteilung der Verfügungsmittel des Ortsrates und mit der evangelischen Kirche zwecks Verschönerung des alten Friedhofs zu verhandeln.



Der Ortsrat von Berka war in seiner Sitzung einstimmig der Auffassung, dass die Festhalle Berka künftig als Zentrum für kulturelle Veranstaltungen in der Großgemeinde Katlenburg-Lindau in Anspruch genommen und daher ausgebaut werden sollte. Einstimmig wurde beschlossen, dem Gemeinderat

Katlenburg-Lindau den Ausbau der ersten Stufe für das „Investitionsprogramm 1975“ vorzuschlagen.

Zwischen dem Kegelclub „Steinküze Lindau“, der einzige in der Ortschaft Lindau, und dem Klub Blau-Weiß Katlenburg wurde das erste Vergleichskegeln veranstaltet, das auf neutralem Platz im Eichsfelder Hof in Bilshausen stattfand. Die Lindauer entschieden die Partie mit 1637 zu 1486 Holz für sich.

Für die „Aktion Sorgenkind“ wurde in der Ortschaft Lindau ein Freundschaftsspiel zwischen den Alten Herren des FC Lindau und dem Kegelclub „Steinküze“ Lindau veranstaltet. Der Reinerlös betrug 485,01 DM.



Der Ortsrat von Gillersheim will die Entscheidung darüber, ob dem Schützenverein die Stromkosten für das Schützenhaus bezahlt werden, dem Gemeinderat Katlenburg-Lindau überlassen. In der jüngsten Ortsratssitzung wurde ein Antrag des Schützenvereins Gillersheim behandelt, der um Übernahme der Stromkosten „durch Ortsrat oder Gemeinderat“ gebeten hatte.

Für die Kinderfahrt nach Ziegenhagen (Abfahrt vom Klosterhof neben dem Kindergarten) nimmt das Pfarramt Katlenburg noch Anmeldungen entgegen. Der Fahrpreis pro Person beträgt 5,50 DM.

Eine ungarische Blaskapelle aus Budapest ist Gast beim diesjährigen Kameradschaftsabend des Musikvereins Katlenburg, der im Gasthaus Roddewig in Katlenburg stattfindet. Wie der Vorsitzende des Musikvereins Reinhard Breckerbohm mitteilte, werden die ungarischen Musikanten ein Konzert geben.

In der ersten Versammlung der Jungsozialisten im SPD-Ortsverein Katlenburg-Lindau in der Ortschaft Gillersheim erklärte der Vorsitzende Berthold Ernst, die Arbeit der Jungsozialisten werde sich künftig verstärkt auf die Kommunalpolitik konzentrieren. Zur Tätigkeit der Jungen Union im Raum Katlenburg meinte Ernst, sie kritisiere vielfach die Arbeit der SPD, ohne jedoch andere Vorschläge zu unterbreiten.

Die SPD-Fraktion des Rates der Gemeinde Katlenburg-Lindau hat Gemeindedirektor Günter Pape gebeten, sich um die Übertragung weiterer Aufgaben des Landkreises Northeim auf die Gemeinde Katlenburg-Lindau zu bemühen. Wie der Vorsitzende der Fraktion, Rudi Hirse, mitteilte, sei man einstimmig der Auffassung, dass die Verwaltung nach der Gemeindereform nun „bürger nah“ werden solle.

Die Verrohrung eines Grabens in der Ortschaft Gillersheim von den Anliegern Schormann bis Wiekenberg soll in den Investitionsplan für die nächsten Jahre aufgenommen werden. Die CDU-Fraktion des Ortsrates Gillersheim hat einen entsprechenden Antrag gestellt.

Die Kanalisationsschäden, die in der Ortschaft Gillersheim an zahlreichen Straßenteilen entstanden sind, sollen gemäß einem Antrag des Ortsrates schnellstens beseitigt werden. Wie die Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau mitteilte, sei dafür der Abwasserverband Raum Katlenburg zuständig.

Ein Kinderspielplatz soll 1975 in Gillersheim unterhalb des Transformatorenhauses eingerichtet werden.

45 Landwirte haben bis jetzt Schadensmeldungen über Manöverschäden abgegeben, die im Raum Katlenburg-Lindau durch Truppen der NATO entstanden sind. Wie der Leiter des Ordnungsamtes der Gemeinde Katlenburg-Lindau, Bruno Lienemann, mitteilte, hat die Zahl der Anträge die der Vorjahre bei weitem übertroffen.

Über das künftige Aussehen des Gemeindewappens von Katlenburg-Lindau soll der Gemeinderat in seiner November-Sitzung entscheiden, berichtete Gemeindedirektor Günter Pape. Zwischenzeitlich habe sich der Verwaltungsausschuss für eine Beibehaltung des Gemeindewappens der ehemaligen Gemeinde Katlenburg ausgesprochen.

Die Alten Herren der ehemaligen Handball-Oberliga des Turn- und Sportvereins Blau-Weiß Katlenburg treffen sich zu einer Wiedersehensfeier im Gasthaus Lohse in Katlenburg. Da die Fahrt in die DDR ausgefallen ist, plant der Verein einen Wandertag entweder in den Harz oder in den Solling.

Die Jahresbeiträge der Schweineversicherung Katlenburg werden nunmehr beim Rechnungsführer erhoben.



Für den Umbau der alten Schule im Ortsteil Gillersheim der Gemeinde Katlenburg-Lindau in einen Kindergarten sind von Gillersheimer Bürgern 1700 Stunden als freiwillige Leistungen erbracht worden. Beim Richtfest des Kindergartens würdigte

der Bürgermeister von Katlenburg-Lindau, **Heinrich Koch**, den Einsatz der Bürger für dieses Projekt und bezeichnete ihn als vorbildlich in einer örtlichen Gemeinschaft.

Eine **Delegiertenversammlung** des **SPD-Ortsvereins Katlenburg-Lindau** findet in der Gaststätte „Harzeck“ in **Katlenburg** statt. Im Mittelpunkt der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstandes und der SPD-Ratsfraktion.

Zu einer wichtigen Versammlung lädt die **Kyffhäuser-Kameradschaft Katlenburg** ihre Mitglieder ein. Die Versammlung, in der es vor allem um die **Jubiläumsfeier** anlässlich des **85jährigen Bestehens** geht, findet in der Gastwirtschaft Lohse statt.

Als eine erste Maßnahme für die Sanierung der Trinkwasserversorgung im Ortsteil **Elvershausen** soll in Kürze eine **Reinigung** des **Hochbehälters** erfolgen. Hier waren nach einer Mitteilung des **Staatlichen Gesundheitsamtes Northeim** Kolibakterien im Trinkwasser aufgetreten.

Das **Gasthaus Rien** in der Ortschaft **Berka** hat seine Pforten geschlossen, da sein Inhaber, **Gastwirt Willi Rien**, aus gesundheitlichen Gründen den Betrieb nicht weiterführen möchte. Nachdem vor knapp einem Jahr das Gasthaus Broer geschlossen wurde, gibt es nun in Berka **kein Gasthaus** mehr.

Eine kleine Sensation gab es beim „Tag der offenen Tür“ der **Feuerwehr** in **Katlenburg**. Dort wurde den zahlreichen Besuchern gezeigt, dass eine **Motorspritze** aus dem **Jahre 1930**, die 20 Jahre nicht mehr in Betrieb gesetzt wurde, **sofort ansprang**, als sie mit Hebelwirkung gestartet wurde.



Die **alte Schule** in **Berka** wird **Feuerwehrgerätehaus**. Im Erdgeschoss werden Garagen eingebaut, im Obergeschoss entsteht ein Schulungsraum.

Der Kursus „Englisch Grundstufe I / II“ der Außenstelle Katlenburg der Kreisvolkshochschule Northeim fand so wenig Interesse, dass diejenigen, die sich gemeldet haben, auf den gleichen Kursus in Lindau verwiesen werden. Der Kursus „Kurzschrift und Maschinenschreiben“ wurde in zwei Abschnitte geteilt.

Die Spar- und Darlehnskasse Gillersheim, die jetzt auch eine Zweigstelle in Lindau hat, veranstaltet in der Sparwoche eine Verlosung. Teilnahmeberechtigt sind alle Bürger, die eine Einzahlung auf ein Sparkonto vornehmen.

„Doppelt gewandert hält besser.“ Das sagten sich die Offiziellen des TSV Suterode, die sich zum dritten Volkswandertag eine neue Streckenführung hatten einfallen lassen und diese vorschriftsmäßig mit Richtungspfeilen markiert hatten.



Mit der Aufstellung des Nachtragshaushaltsplans wird sich der Finanzausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau in seinen beiden nächsten Sitzungen befassen, berichtete Kämmerer Martin Wehner. Auf Grund gestiegener Kosten aus dem allgemeinen und dem Energiesektor werde es zu Umstellungen in den ursprünglichen Ansätzen kommen müssen.



Das Sporthaus im Ortsteil Suterode ist durch die Bereitstellung von noch einmal 20 000 DM durch die Gemeinde Katlenburg-Lindau bis auf kleinere Arbeiten fertig gestellt worden. Wenn die Räume für den Übungsbetrieb auch schon hin und wieder benutzt werden, so soll in Kürze doch eine offizielle Übergabe erfolgen.

Für den **Volkswandertag** in **Berka** soll der **Start** bereits zwischen **8:45** und 9:30 **Uhr** an der Festhalle Berka erfolgen. Die Wanderstrecke führt über feste Wege und ist etwa zehn Kilometer lang.

Eine **neue Hundesteuersatzung** soll in der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** zum 1. Januar in Kraft treten. Vorbehaltlich der Zustimmung des Rates sollen die **Gebühren** für den ersten Hund künftig 24 DM, für den zweiten 48 DM und für den dritten 60 DM betragen.

Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** will **vorerst** der **Kommunalen Datenverarbeitung Südniedersachsen (KDS) nicht beitreten**. Das hat der **Finanz- und Personalausschuss** in seiner jüngsten Sitzung beschlossen.

Das **Mauthaus** in **Lindau** ist das höchste und nach der Kirche das älteste Gebäude in der Ortschaft.



Über die Übernahme der Trägerschaft der Hauptschule und der Orientierungsstufe zum 1. Januar durch den Landkreis Northeim wird der **Schulausschuss** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** in seiner nächsten **Sitzung** beraten. Die Sitzung findet in der Gemeindeverwaltung in Katlenburg statt.

Über die Verteilung seiner Verfügungsmittel wird der **Ortsrat Elvershausen** in seiner **Sitzung** in der Gastwirtschaft Kiel beraten und beschließen. Außerdem soll über die Gestaltung der öffentlichen Grünfläche „Rolandsberg“, die Instandsetzung der Kreuzung Unterdorf / Dorfstraße und den Sporthausanbau gesprochen werden.

Jeden ersten Sonntag im Monat will der **SPD-Ortsverein Gillersheim** Frührschoppen veranstalten, die unter dem Motto **„Bürger fragen Ratsherren“** stehen werden. Die erste Veranstaltung findet nunmehr im Gasthaus Friedrichs statt.

Die Vorsitzenden aller Gillersheimer Vereine haben ihre Termine miteinander abgestimmt. Zu der Besprechung hatte der Vorsitzende des Handwerkerbildungsvereins, Heinz Schmidt, eingeladen.

Der Ortsrat von Lindau wird sich in seiner nächsten Sitzung in der Gastwirtschaft Kalloch mit der Verteilung seiner Verfügungsmittel befassen. Weitere Beratungspunkte sind: Straßenbenennung („Ostlandstraße“), Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für die „Alte Schule“, Altennachmittag, Fertigstellung der Umkleieräume im Keller der Mehrzweckhalle.

... vor 30 Jahren (Oktober 1984)



Hohe Ehrung beim Lindauer Spielmanns- und Fanfarenzug: Der Vorsitzende des Vereins, Horst Lux, hat bei der Jahresabschlussfeier des Fanfarenzuges im Vereinsheim Hans-Joachim Monecke mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Horst Lux betonte, der Geehrte habe sich insbesondere bei der Beschaffung der Uniformen verdient gemacht.

Der neue Schützenkönig des Schützenvereins Katlenburg heißt Gerhard Roddewig. Er errang den Titel mit 28 von 30 möglichen Ringen, die auf die Königsscheibe abzugeben waren.



Der Schützenkönig in Wachenhausen heißt Lutz Schindler. Er hatte beim Schießen um diesen Titel 53 Ringe erzielt.

Die **Kyffhäuserkameradschaft Berka** setzt ihre Tradition fort und veranstaltet wieder ein Pokalschießen, wozu alle örtlichen Vereine eingeladen sind.

Die **Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen** hat ihren nächsten Stammtisch im Gasthaus Lohse in **Katlenburg**. An diesem Abend sollen auch die Planungen für Veranstaltungen im Winterhalbjahr beraten werden.

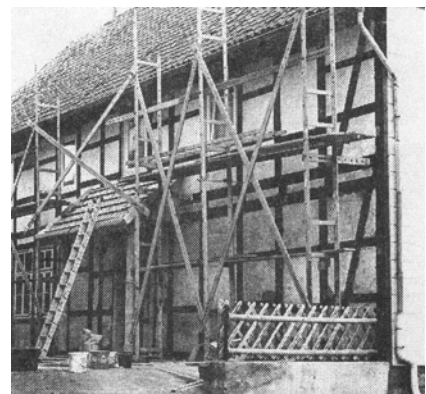
Der **Junggesellenverein Wachsenhausen** ermittelte ebenfalls seine besten Schützen. Neuer König und Fahnenträger wurde **Albert Nagel**.



Der **erste Abschnitt** der Renovierungsarbeiten an der **Leisenberger Kirchenruine** im Staatsforst **Gillersheim** steht vor seinem Ende. „Wir benötigen nur noch wenige Arbeitsstunden, um den ersten Teil **fertig zu stellen**,“ erklärte der Ortsbürgermeister von Gillersheim, **Harry Wertheim**, der zusammen mit Freiwilligen aus

Gillersheim in der Freizeit an der Befestigung des Mauerwerks der Kirchenruine arbeitet.

Neuer Glanz für **altes Fachwerk** in **Elvershausen**: Das Dorfgemeinschaftshaus gegenüber der Dorfkirche erhält gegenwärtig einen neuen Anstrich, erklärte der stellvertretende Gemeindedirektor von **Katlenburg-Lindau, Karl-Heinz Hagerodt**. Die **Gemeinde** hat dafür in ihrem gegenwärtigen Haushaltsplan eine Summe in Höhe von 12 000 DM eingesetzt.



Die rund 30 Zuhörer gähnten schon, weil sich der Ortsrat Lindau in seiner Sitzung in der Gaststätte Kalloch solange mit Bau- und Planungsfragen aufhalten musste, und dabei waren sie fast ausschließlich wegen des vorletzten Tagesordnungspunktes über den Lindauer Mühlengraben gekommen, der seit einiger Zeit für Verärgerung sorgt. Und die Anwohner ließen „Dampf“ ab, als ihnen Ortsbürgermeister Horst Waßmann nach der Sitzung schließlich die Gelegenheit gab.

Das Northeimer Gesundheitsamt lädt zu einer Mütterberatung und Impfsprechstunde in die Räume der Volkshochschule an der Suteroder Straße in Katlenburg ein. Die Beratung ist für alle Mütter der Gemeinde mit Säuglingen und Kleinkindern gedacht.

Die gemeinsame Erntefeier der Landfrauenvereine Katlenburg und Northeim wird in der Gastwirtschaft Menzhausen in Langenholtensen gefeiert. Dechant Bühring aus Goslar hält bei dieser Gelegenheit einen Dia-Vortrag über die heimische Vogelwelt unter dem Titel „Von der Amsel bis zum Eisvogel“.

Der Obstverkauf der Feldmarkgenossenschaft Suterode findet statt. Treffpunkt für alle Interessenten ist in dem Flurstück „Helle“, teilte Kassenführer Erich Brandt jetzt mit.

Mit schweren Verletzungen musste eine 19jährige in das Northeimer Kreis Krankenhaus gebracht werden, die mit ihrem Pkw auf der Kreisstraße zwischen Gillersheim und Wachenhausen verunglückt war. Nach Polizeiangaben hatte die Frau während der Fahrt die beschlagenen Scheiben ihres Wagens säubern wollen.

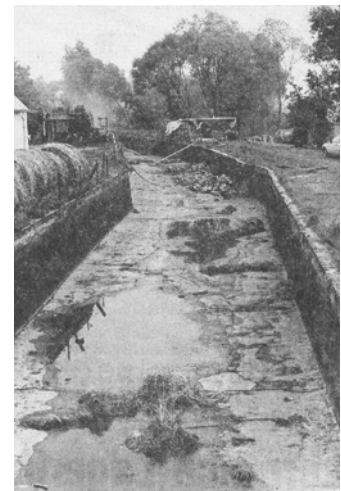
Die Goldenen Konfirmanden 1933/34 und die Diamantenen Konfirmanden 1923/24 kommen in der Krypta in Katlenburg zusammen.

Die Tennisabteilung im TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg veranstaltet auf den Tennisplätzen auf dem Burgberg das letzte Freundschaftsspiel dieses Jahres gegen den TSC Landolfshausen. Die Tennisabteilung hofft bei der Begegnung auf spannende Spiele und gutes Wetter, sagte Sprecher Bernd Thalacker.



Der **Fußballclub Lindau** zählte bei seinem Wandertag rund 100 Teilnehmer. Ausgangs- sowie Zielpunkt der Veranstaltung war der Lindauer Sportplatz.

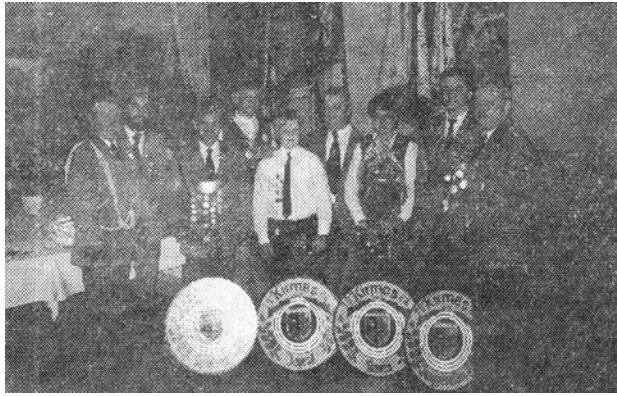
Die **Elektrizitäts-Aktiengesellschaft Mitteldeutschland (EAM)** baut gegenwärtig mit einem Kostenaufwand von insgesamt 900 000 DM den **Mühlengraben** in **Elvershausen aus**, erklärte ein Sprecher der EAM auf Anfrage. In diesem Zusammenhang werden auch Wasserversorgungsleitungen verlegt, so dass die Häuser, deren Leitungen bislang unterhalb des Mühlengrabens liegen, einen Wasseranschluss von der anderen Seite erhalten.



Der **Reichsbund Lindau** lädt zu einem **Klön- und Spielnachmittag** in die Alte Schule in Lindau ein, teilte der Vorsitzende der Ortsgruppe Lindau des Reichsbundes, **Georg Wollborn**, mit. Diese Zusammenkunft soll in Zukunft alle 14 Tage stattfinden.

Das diesjährige **Ratsschießen** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** findet im Schützenhaus **Katlenburg** statt. Zu dem Wettbewerb sind alle Mitglieder der Ortsräte und des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeinde und die Mitglieder der Feuerwehren eingeladen.

Die **Abteilung Katlenburg-Lindau** der **Kreisvolkshochschule Northeim** weist nochmals ausdrücklich darauf hin, dass der **Kurs „Brotbacken auf natürliche Art“** unter der Leitung von **Ulrike Semmler** in den KVHS-Räumen an der Suteroder Straße beginnen soll. Da die **Teilnehmerzahl** auf zwölf **beschränkt** ist, ist nach Auskunft des Veranstalters eine Voranmeldung für diesen Kurs dringend erforderlich.



Robert Risch bei den Schützen, **Martina Heinrich** bei den Damen, **Rolf Klein** bei den Junggesellen und **Jörg Fahlbusch** bei der Jugend sind die **neuen Könige** des **Schützenvereins Gillersheim**, die der **Vorsitzende Otto Weißer** und **Schießsportleiter Martin Heinrich** im Rahmen der **Kirmes**

proklamierten. Die Mitglieder hatten an insgesamt fünf Sonntagen auf die Scheiben geschossen.

Der **TSV Gillersheim** muss zum Spiel um den Deutschen Handballpokal in Seesen mit seiner dritten Mannschaft antreten, da der Gastgeber einer Verlegung nicht zustimmte. Die erste und die zweite Mannschaft sind zu Punktspielen unterwegs.

Während sich in anderen Gegenden der Bundesrepublik die Katastrophenmeldungen über die **Waldschäden** häufen, können die Spaziergänger in den Wäldern zwischen **Katlenburg-Lindau** und Nörten-Hardenberg anscheinend noch **unbesorgt die Natur genießen**. Allerdings sind sich die Revierförster uneins darüber, wie lange dies noch so sein wird.

Die **Leitung** der Reitanlage in **Berka** hat der **Reitlehrer Hans-Joachim Meyer übernommen**. Die seit einigen Jahren bestehende Anlage, die aus einer Halle, einem Club- und einem Gastraum sowie mehreren Unterkünften für die Pferde besteht, wird künftig unter dem Namen **„Reitschule Berka“** geführt und soll eine Bereicherung für den Reitsport im gesamten östlichen Kreisgebiet und dem Vorharzgebiet sowie dem nördlichen Eichsfeld werden.

Der **Volkshochschul-Kurs** „Auf den Spuren des Nationalsozialismus: Das **Lager in Moringen**“ **beginnt** in den VHS-Räumen an der Suteroder Straße in **Katlenburg**, teilte die Leiterin des Kurses, **Birgit Schlegel**, mit. Zum Programm gehören das Lesen und Diskutieren von Augenzeugenberichten ehemaliger KZ-Insassen, das Zeigen von Dias aus der Außenstelle Volpriehausen des Lagers Moringen und eine Fahrt nach Moringen.

Die **evangelische Kirchengemeinde Suterode** lädt zu einem **Gemeindenachmittag** in den Gemeinderaum ein.

Der Kurs „Häusliche Krankenpflege“ wird in der Gemeindeschwesternstation auf dem Burgberg in Katlenburg fortgesetzt.

Der Minifußball-Club Elvershausen veranstaltet eine Vereinsfahrt. Abfahrt ist vom Vereinslokal Karl Kiel in Elvershausen.

Mehr Klarheit in einer oft diskutierten Frage bringt ein Urteil des Oberlandesgerichtes Celle den Betreibern automatischer Autowaschanlagen in Stadt und Landkreis Northeim. Hierzu äußert sich auch der Katlenburger Günter Krieter. Es gebe zwar eine Nachfrage, die sogar stärker sei als im Lauf der Woche, aber er starte seine Waschanlage an Sonn- und Feiertagen nicht.

„Die stürmische Entwicklung im Einzelhandel in den letzten Jahren macht es möglich, dass auch in Lindau ein Verbrauchermarkt eröffnet wird,“ betonte der Geschäftsführer der Helco-Kette, Paul Werth, vor zahlreichen Gästen bei der Vorstellung des neuen Lindauer Marktes, der zusammen von den Firmen Helco und Leinemann betrieben wird und erstmals für das breite Publikum geöffnet war. In dem Markt werden 25 neue Arbeitsplätze geschaffen.



Möglicherweise noch in diesem Jahr wird mit der Umgestaltung der Einfädelung der Straße Buschgarten in Katlenburg auf die Bundesstraße 241 kurz vor der Kreuzung mit der Bundesstraße 247 begonnen, erklärte der stellvertretende Gemeindedirektor Karl-Heinz Hagerodt. Grund für diese Baumaßnahme ist der Bau eines neuen Supermarktes.



Hervorragende Einzelergebnisse sind beim traditionellen Herbstpokalschießen des Kreisschützenverbandes Northeim erzielt worden, das auf den neuen Ständen in der

Northeimer Ortschaft Hillerse veranstaltet wurde. In der Gruppe A gab es einen knappen **Sieg** von **Kalefeld** mit 1 005 Ringen vor Bilshausen (1004), dem Jägercorps Northeim (997), **Katlenburg** (981) und **Lindau** (980). In der Gruppe B erreichte **Gillersheim** 921 Ringe vor Eisdorf (914), Willershausen (911), Echte (905) und Eboldshausen (888).

Einen Ausdruck des kulturellen Lebens in der Großgemeinde Katlenburg-Lindau wollte der **Handwerkbildungsverein Berka** mit einem **Freundschaftssingen** in der Festhalle der Ortschaft vermitteln. Rund 400 Zuschauer erlebten in der vollbesetzten Festhalle in einem rund zweistündigen Programm Gesangsdarbietungen von sieben Gesangsvereinen der Gemeinde.



Zu einem **Erntedankessen** im Gemeindehaus kamen die Mitglieder der **evangelisch-lutherischen Kreuzkirchengemeinde Lindau** zusammen. Zubereitet wurde der Gemüse Eintopf von mehreren freiwilligen Helfern, denen **Pastor Reinhard Eckert** besonderen Dank aussprach.

Die **Wanderabteilung** des **TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg** kommt mit Pkw am Gasthaus Lohse zur **Zwetschenkuchenwanderung** zusammen.

Der neue erste **Fahnenträger** des **Junggesellenvereins Suterode** heißt **Carsten Müller**. Der Sieger des Schießens zur **Junggesellen-Kirmes** wurde jetzt bei einem Tanzabend im Saal der Gaststätte Fricke in der Ortschaft vom Vorsitzenden des Junggesellen-Vereins, **Gerd Fricke**, und dem **zweiten Vorsitzenden, Rainer Brandt**, geehrt.



Der Ortsverein Katlenburg des Deutschen Roten Kreuzes feiert in der Gaststätte Roddewig sein Erntedankfest. Bei dieser Feier zeigt Karl-Heinz Westphal aus Osterode Dias über die „Sösetalsperre im Wandel des Lebens“.

Der Gemeindenachmittag der evangelischen Kirchengemeinde Katlenburg findet im Gemeindehaus in Katlenburg statt.

Seine Forderung nach Ausweisung der Binauer Straße als Spielstraße unterstrich der Anwohner der Straße, Hartmut Sommer, nach der Sitzung des Ortsrates Lindau in der Gaststätte Kalloch, obwohl der Landkreis Northeim als Untere Verkehrsbehörde den Antrag abgelehnt hatte. Seiner Auffassung zufolge gebe es durchaus Möglichkeiten die Straße als Spielstraße zu gestalten, ohne gleich zu aufwendigen Baumaßnahmen zu greifen.



Zwei Fahrräder sowie Autositze und eine große Anzahl Glasflaschen sammelten drei Mitglieder der Katlenburger Initiative Rhumeschutz bei ihrer ersten Säuberungsaktion an den Ufern der Rhume ein. Treffpunkt war am Sportplatz, von wo aus die Naturschützer im Verlauf der fünfstündigen Säuberungsaktion rund zwei

Kilometer Rhume-Ufer von Unrat befreiten.

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lindau veranstaltet eine Gemeindefahrt nach Kassel, die mit einer Fahrt auf der Fulda verbunden ist. Abfahrt ist von der Alten Schule.

Ein Tauschabend des Briefmarkenvereins Rhumetal findet im Katlenburger Gasthaus Roddewig statt.

Der Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau veranstaltet eine Altpapiersammlung. Es wird gebeten, das Papier gut sichtbar und gebündelt am Straßenrand bereitzuhalten.

Die Sportgemeinschaft Berka veranstaltet eine Pkw-Orientierungsfahrt. Start ist am Sportheim, teilte Vereinssprecher Kurt Lühning mit.

Die Fraktionen der CDU und SPD im Ortsrat Lindau haben in ihrer jüngsten Sitzung eine Reihe von Investitionswünschen für das kommende Haushaltsjahr geäußert. Größter Wunsch ist der Grunderwerb für einen zweiten Sportplatz.

Das Land Niedersachsen hat offiziell das Lindauer Wehr an der Rhume übernommen. Damit ist der Bestand der Rhumeauen „In den Ellern“, zwischen Lindau und Bilshausen, die unter Naturschutz gestellt werden sollen, gesichert, teilte der Gemeindedirektor von Katlenburg-Lindau, Günter Pape, mit.

Der Bauausschuss des Gemeinderates von Katlenburg-Lindau hat in seiner Sitzung in der Katlenburger Verwaltung die Planungen für den Ausbau der Bundesstraße 241 zwischen der Kreuzung Herzberger Straße und der Rhumebrücke grundsätzlich und befürwortend zur Kenntnis genommen. Bauausschussvorsitzender Heinz Marks (SPD) sprach sich zwar für eine zustimmende Kenntnisnahme der Planungen der Straßenbaubehörde aus, gab aber seiner Überraschung Ausdruck, dass das Straßenbauamt nach jahrelangem Schweigen die Planungen für dieses Vorhaben wieder aus der Schublade gezogen hat.

Ein Pokalschießen in Kleinkaliber wurde im Schützenhaus Wachsenhausen veranstaltet. Den Jugendpokal errang Martin Schmidt, den Alterspokal Hermann Maeck, gefolgt von Edith Dabrowski und Willi Aue.

Die Schwimmprüfungen, die für das Deutsche Sportabzeichen notwendig sind, können die Mitglieder des TSV Katlenburg im Northeimer Hallenbad ablegen. Die Interessenten dazu treffen sich an der Gaststätte Lohse in Katlenburg.

„Packen wir's an!“ forderte der Vorsitzende des TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg, Theo Herzog, die Mitglieder der Tennisabteilung beim Tennisvergnügen in der Gaststätte Lohse auf, in dessen Rahmen Herzog die Vereinsmeister ehrte. Anlass zu dieser Aufforderung waren



für Herzog die beiden großen Vorhaben der Abteilung in naher Zukunft mit der erstmaligen Teilnahme am Punktspielbetrieb und dem Bau des Tennisheimes auf dem Burgberg.

Der zweite Nachtragshaushalt der Gemeinde war das zentrale Thema bei der öffentlichen Sitzung des Finanz- und Personalausschusses des Rates der Gemeinde Katlenburg-Lindau in der Gemeindeverwaltung. Dazu gab Gemeindedirektor Günter Pape einen Vorbericht.

Der Vorstand des Ortsjugendring Lindau / Harz hat in seiner jüngsten Sitzung das Winterprogramm 1984 / 85 beraten und wird dieses der nächsten Vollversammlung zur Annahme vorschlagen. Wie Vorsitzender Bernd Haupt mitteilte, sind zwölf Veranstaltungen vorgesehen.

In Berka und Elvershausen ertönten die Feuerwehrsirenen. Der Grund: Es wurde ein Brand in einer Waldarbeiterschutzhütte simuliert.

In der Gemeinde Katlenburg-Lindau häufen sich Klagen über verstopfte Gräben. „Wiederholt sind Beschwerden bei mir darüber eingegangen, dass die öffentlichen Gräben zunehmend verschmutzt werden, so dass ein ordnungsgemäßer Wasserabfluss nicht gewährleistet ist,“ erklärte Gemeindedirektor Günter Pape.

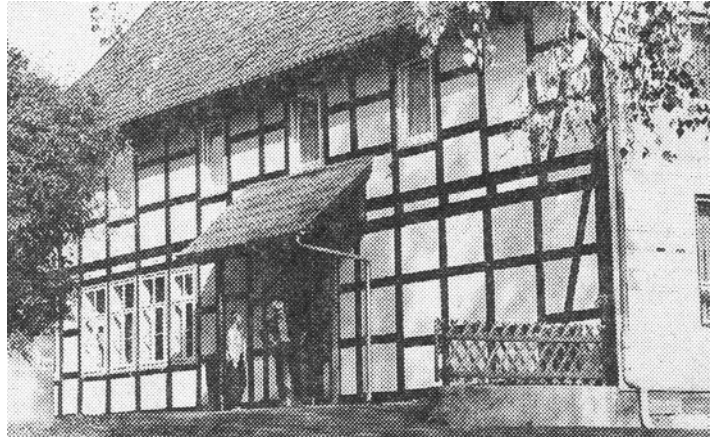


Anlässlich der Fertigstellung des neuen Hartplatzes lud der Turn- und Sportverein „Eintracht“ Wachenhausen seine Mitglieder zu einer Feier ins

Dorfgemeinschaftshaus ein. In seiner Dankesrede zeigte sich der Vereinsvorsitzende Karl-Heinz Pinkale erfreut über die große Teilnahme der Vereinsmitglieder an den eineinhalb Jahre dauernden Baumaßnahmen und dankte in diesem Zusammenhang auch verschiedenen Firmen für das unentgeltlich ausgeführte Abtragen des Bodens sowie die Bereitstellung und Einplanierung von Kies.

Die nächste Fahrt des **Ortsjugendring Lindau / Harz** in das Hallen-Wellenbad nach Bad Lauterberg im Harz findet in Kürze statt, teilte ein Sprecher des Ortsjugendrings mit.

Die **Renovierungsarbeiten** am **Dorfgemeinschaftshaus** in **Elvershausen** stehen vor ihrem **Abschluss**. **Ortsbürgermeister Heinz Marks**, der dieses vor zehn Jahren in Betrieb genommene Dorfgemeinschaftshaus „als gesellschaftlichen und kulturellen Mittelpunkt“ des Dorflebens betrachtet, strahlt: „Die frühere große Schule, die in wenigen Jahren 250 Jahre alt wird, ist ein **Schmuckstück** geworden.“

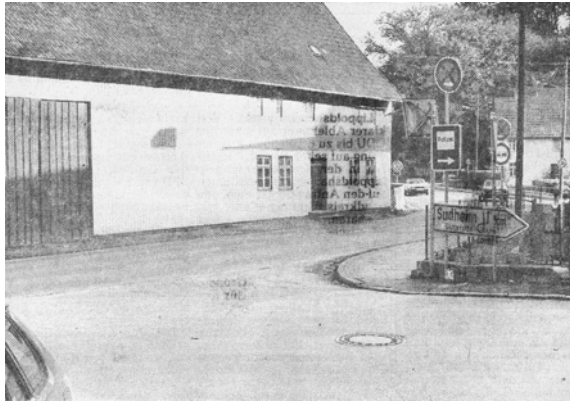


Rund 80 Bürgerinnen und Bürger aus allen Teilen des Landkreises nahmen kürzlich am traditionellen Familientag der **CDU-Frauenvereinigung** teil, der in diesem Jahr in **Lindau** stattfand. Im Anschluss an eine gemeinsame Kaffeetafel stand eine Wanderung nach **Gillersheim** mit Besichtigung des Kalkwerkes auf dem Programm.

Die **Sportgemeinschaft Berka** veranstaltet eine **Altpapiersammlung**. Es wird gebeten, das Papier gebündelt und gut sichtbar, am Straßenrand abzulegen, teilte ein Vereinssprecher mit.

Die aktiven Spielleute des **Spielmanns- und Fanfarenzuges Lindau** treffen sich, um an der Lindauer Kirmes teilzunehmen. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz, erklärte ein Vereinssprecher.

Eine **Traumreise** beginnt für die **Altligafußballmannschaft** des **Fußball Club Lindau**: Sie startet mit Ehepartnern vom **Frankfurter Flughafen** aus zu einem zweiwöchigen Aufenthalt in den **USA**. Kontakte mit den Organisationen des amerikanischen Sportaustausches (American Sport Exchange) ermöglichten diese seit zwei Jahren geplante Reise.



Die Gemeinde Katlenburg-Lindau muss für den 1985 geplanten Ausbau der Bundesstraße 241 innerhalb der Ortschaft Katlenburg anteilige Kosten in Höhe von 190 000 DM aufbringen. Das wurde bei der Anhörung des Ortsrates im Gasthaus Mittelstädt während Investitionsplanungen für 1985 mitgeteilt.

„Die Natur wird am besten durch starke Naturschutzverbände geschützt. Wir bemühen uns jetzt seit fünf Jahren, den Belangen des Vogel- und Naturschutzes bestens zu dienen,“ erklärte der Vorsitzende der Ortsgruppe Gillersheim des Deutschen Bundes für Vogelschutz (DBV), Jürgen Effler.

Die Vereinsvorstände von Berka sprechen in der Festhalle Berka Veranstaltungstermine ab.

Die Ortsfeuerwehr Berka spült die Hydranten der Ortschaft durch. Ortsbrandmeister Reinhard Bierwirth bittet, sich mit dem nötigen Brauchwasser einzudecken.

Wilhelm Römermann gewinnt den Pokal der Junggesellen-Kirmes in Lindau. Zusammen mit den anderen Preisträgern wurde er jetzt in der Lindauer Mehrzweckhalle vom stellvertretenden Jugendwart der Schützengesellschaft Lindau, Bernhard Vogt, geehrt.



Die am längsten bestehende Gruppe in der evangelischen Kirchengemeinde Katlenburg, der Seniorenkreis von Terttu Binder, hat jetzt sein fünfjähriges Bestehen gefeiert. „Anfangen haben wir mit neun Frauen.“

„Tennisspielen ja, aber keine Tennisanlage und keine Veränderungen am Hartplatz“ lautet



kurzgefasst der Beschluss des Berkaer Orsrates in seiner Sitzung in der Gaststätte „Zur Eulenburg“, mit dem das Gremium den Antrag der örtlichen Sportgemeinschaft auf Umwandlung des Hartplatzes in einen Tennisplatz einstimmig bei einer Enthaltung beschied. Die Debatte wurde vom Vorsitzenden der SPD-Ortsratsfraktion, Wolfgang Klaproth, mit dem Hinweis eingeleitet, wenn die CDU als Mehrheitsfraktion ihrer Meinung nicht als erste vortragen wolle, dann werde er das tun.

Der Ortsrat von Suterode berät in seiner nächsten Sitzung in der Gastwirtschaft Fricke über Baulandausweisung, teilte die Verwaltung der Gemeinde Katlenburg-Lindau mit. Außerdem soll über Neuanpflanzungen am Ehrenmal debattiert werden.

Die Mitglieder des Landfrauenvereins Katlenburg treffen sich im Gasthaus Lohse. Gestaltet wird der Abend von Markusine Gutjahr aus Bad Lauterberg zum Thema „Sinnvolles Schenken – Freude bereiten“.

Der SPD-Ortsverein Katlenburg-Lindau veranstaltet im Gasthaus Peinemann in Gillersheim sein jährliches Ortsvereinsvergnügen. Wie in den vergangenen Jahren wird ein Bus aus den Ortschaften eingesetzt, teilte SPD-Sprecher Hartmut Sommer mit.

Die SPD-Fraktion im Lindauer Ortsrat ist nach wie vor der Meinung, dass Baumbewuchs für die Lindauer Osterstraße die bessere Lösung darstelle und nicht wie vom Ortsrat mit CDU-Mehrheit beschlossen, eine halbhoh Bepflanzung. Darauf wies der Sprecher der Fraktion, Hartmut Sommer, hin.

Der nächste „Plattdeutsche Klönabend“ der „Plattdütschen Frünne im Eichsfeld“ findet in der Lindauer Gaststätte Kalloch statt. Die „Plattdütschen Frünne“ wollen damit ihre Verbundenheit zu Lindau, das früher zum Landkreis Duderstadt gehörte, dokumentieren.

Der Ortsverein Berka des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hat jetzt seinen Veranstaltungskalender für die kommenden Wochen vorgelegt. Auftakt ist in der Festhalle mit einer Modenschau.



Die Ausrüstung und damit die Einsatzstärke der Feuerwehr-Bereitschaften im Landkreis Northeim ist jetzt erheblich verbessert worden. Ein neuer Rüstwagen im Wert von rund 120 000 DM, der vom Bund finanziert wurde, soll dabei in Berka stationiert werden.

Bei den Personalratswahlen der Gemeinde Katlenburg-Lindau wurde die bisherige Personalvertretung wieder gewählt.

Die Gemeinde Katlenburg-Lindau hat von der Samtgemeinde Amelinghausen eine gebrauchte Anlage der mittleren Datentechnik erworben. Die Anlage kostete 1 500 DM, teilte Gemeindedirektor Günter Pape mit.

Die aktiven Mitglieder des Musikvereins Katlenburg treffen sich am Vereinsraum. Anlässlich der Einweihung der Grillhütte wird dort ein dreistündiges Konzert gegeben.

Der „Treffpunkt-Gottesdienst“ hat seine nächste Zusammenkunft im evangelischen Pfarrhaus Katlenburg.

Der Stammtisch der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen Katlenburg-Lindau findet im Gasthaus Lohse in Katlenburg statt.

Die Eintragung ins Vereinsregister will der Turn- und Sportverein „Eintracht“ Wachenhausen vornehmen. Aus diesem Anlass ist eine Mitgliederversammlung im Dorfgemeinschaftshaus vorgesehen.

Eine öffentliche Ortsratssitzung findet im Gasthaus Bierwirth in Wachenhausen statt. Auf der Tagesordnung stehen die Gewährung von Zuschüssen aus Ortsratsmitteln an die Vereine und Verbände, Investitionen im Haushaltsjahr 1985 und Anhörung des Ortsrates dazu

sowie die erste Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Katlenburg-Lindau im Bereich der Ortschaft Wachenhausen.

Das Geheimnis ist gelüftet: Die neue Grillhütte in Katlenburg, die in Eigenleistung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, des Musikvereins, des Männergesangsvereins, des Ortsvereins des Deutschen Roten Kreuzes und der Kyffhäuser-Kameradschaft



erstellt worden ist, trägt den Namen „Burgblick“. Der Name, der im Rahmen eines Wettbewerbs von Karl Schröder vorgeschlagen worden ist, wurde bei der offiziellen Einweihung von Ortsbürgermeister Gerhard Bohne bekannt gegeben.

Ein besonderes Angebot für ältere Menschen hält die Bücherstube der evangelischen Kirchengemeinde St. Johannes in Katlenburg bereit: Eine Auswahl bekannter Bücher, die insbesondere in dieser tristen Herbstzeit Stunden nachdenklichen Vergnügens bereiten können. Da ist zunächst einmal „Das Tagebuch der Anne Frank“.

Zu einem Erste-Hilfe-Kurs lädt der Ortsverein Lindau des Deutschen Roten Kreuzes in die Alte Schule ein, teilte Vorsitzende Gertrud Engelhardt mit. Beim Herbstausflug des DRK gibt es noch einige freie Plätze.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Grundstückseigentümer, Einrichtungen der Gemeindewasserversorgung vor Abwasser, Schmutz- und Grundwasser sowie Frost zu schützen.

Der CDU-Ortsverband Lindau hat jetzt den Veranstaltungskalender für das Winterhalbjahr vorgelegt. Darauf wies der Ortsverbandsvorsitzende, Wilhelm Wüstefeld, hin.

Über den zweiten Nachtragshaushalt für dieses Jahr entscheidet der Gemeinderat von Katlenburg-Lindau in seiner nächsten öffentlichen Sitzung in der Gastwirtschaft Bierwirth in Lindau, teilte die Gemeindeverwaltung mit. Darüber hinaus geht es um den Erlass einer

neuen Abwasserbeseitigungssatzung und den Erlass einer neuen Abgabensatzung für diesen Bereich.

Die Schluckimpfung gegen Kinderlähmung in der Gemeinde Katlenburg-Lindau findet in Kürze statt, teilte die Verwaltung der Gemeinde mit. Die Impforte im Einzelnen: Lindau Schule Schützenallee; Gillersheim neue Schule; Suterode Gastwirtschaft Fricke; Katlenburg und Wachenhausen Burgbergschule; Berka Jugendheim am Sportplatz und Elvershausen Gastwirtschaft Kiel.

Die Gemeinde Katlenburg-Lindau bietet Privatleuten Beratung in Sachen Rattenbekämpfung an, erklärte die Gemeindeverwaltung. Grund: Die vergangene Ortsratssitzung in Lindau, bei der Einwohner auf einen zunehmenden Rattenbefall im Hardenbergswinkel und der Brückenstraße aufmerksam gemacht haben.

Der Ortsverein Katlenburg des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) lädt zu einem Handarbeitskurs in das DRK-Heim an der Suteroder Straße ein, teilte DRK-Vorsitzende Annemarie Ronnenberg mit. Der Kurs unter der Leitung von Martha Krauß ist auf vier Abende angelegt.

Die evangelische Kirchengemeinde lädt zu einem Gemeindenachmittag in das Dorfgemeinschaftshaus Wachenhausen ein.

Der neu gegründete Singekreis in Lindau hat sich erfreulich stabilisiert. Um den musischen Bereich noch günstiger zu fördern, werden noch Interessierte aufgenommen.

... vor 20 Jahren (Oktober 1994)

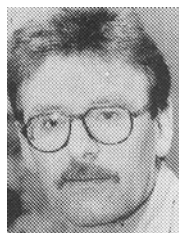


Drei Tage stand die Katlenburg-Lindauer Ortschaft Elvershausen im Zeichen der 125-Jahr-Feier der Junggesellen. Im Jubiläumsjahr holte sich zum ersten Mal Wilhelm Schütte das begehrte Kleinod.

Die **Straßenarbeiten** „Auf der Kruk“ in der Katlenburg-Lindauer Ortschaft **Elvershausen** sind kürzlich **abgeschlossen** worden. Für die rund 135 000 DM Gesamtkosten flossen in die Gemeindekasse 60 000 DM aus dem Topf der Dorferneuerungsmittel.

Einen Handarbeits- und **Spieleabend** bietet der **DRK-Ortsverein Lindau** in der Alten Schule an. Ferner steht auf dem Programm ein Erste-Hilfe-Kursus ebenfalls in der Alten Schule.

Zum **König** des **Vereins für Freihandschießen (VfF)** in der **Schützengesellschaft Lindau** wurde **Horst Richter** proklamiert. Richter erzielte 53 Ringe, gefolgt von **Kronprinz Thorsten Wehr** (52) und **Thomas Napp** (52).



Der **Streit** um die Beförderung der Schülerinnen und Schüler der **Katlenburger Burgbergschule**, die innerhalb der Zwei-Kilometer-Zone wohnen und deshalb vom **Landkreis Northeim** nicht kostenlos befördert werden, geht in die **zweite Runde**. Über 30 betroffene **Eltern** stellten sich in einer Versammlung hinter den von den **Ehepaaren Nolte und Lange** verfassten Rundbrief, in dem sie dem Landkreis Northeim „Ignoranz und Behördenwillkür“ vorwerfen.



Die Benutzer des **Dorfgemeinschaftshauses** in **Wachenhausen** müssen künftig tiefer in die Tasche greifen. Statt 60 werden ab sofort **82 DM Nutzungsgebühren** erhoben.



Ulrich Kaufmann heißt der **Gewinner** des **Schießens** um die **Fahne** des **Suteroder Junggesellenvereins**, die Vereinskette ging an **Rüdiger Cornehl**. Die neuen Majestäten wurden während des **Kirmesabends** mit anschließendem Tanz proklamiert.

Ohne Polemik stellte **Bundestagspräsidentin Prof. Dr. Rita Süßmuth** klar, was in der Sozial- und Familienpolitik machbar und was aus finanziellen Gründen nicht möglich ist. Während des Familienfestes der **CDU** in **Lindau**, wo sie in Begleitung der **Bundestagskandidatin Marlies Pretzlaff** zu Gast war, **forderte** die Christdemokratin hinsichtlich der Gewaltbereitschaft Jugendlicher die Bürger zu mehr **Zivilcourage** auf.

Erstmals wurde bei der **Wachenhäuser Kirmes** der Kirmeskönig in Abwesenheit proklamiert. Der alte und neue **König der Junggesellen** heißt **Thomas Maeck**.



Der **Verein Treffpunkt** in **Gillersheim** **lädt** alle Interessenten zu einer **Herbstfete ein**. Angeboten werden Kaffee und Kuchen, Zwiebelkuchen und Wein, ein Flohmarkt und eine Revue.

Für den **Fanfarenzug Lindau** ist die Saison mit zahlreichen Auftritten gelaufen. Ruhe kehrt im Vereinsleben dennoch nicht ein.

Die Sozialdemokraten halten drei Punkte im Vorfeld der Wahl einer Frauenbeauftragten für das Gemeindegebiet **Katlenburg-Lindau** für wichtig. So beschloss der **SPD-Gemeindeverband** nach eingehender Diskussion, dass die **Frauenbeauftragte** auf jeden Fall ehrenamtlich tätig sein und eine **Aufwandsentschädigung** erhalten soll, die dem eines **Ortsbürgermeisters entspricht**.



Das bisherige Hotel und **Gasthaus Kalloch** in **Lindau** ist nach einem größeren Um- und **Erweiterungsbau** neu eröffnet worden und wird als „**Hotel Rosenhof**“ von der **jüngeren Generation** der Familie weitergeführt. Bei der Einweihung wurde zu einem „Tag der offenen Tür“ eingeladen.

Rund 300 **Naturdenkmale** gibt es im **Landkreis Northeim**, in den meisten Fällen handelt es sich bei ihnen um Bäume. Im Rahmen einer landesweiten Dokumentation des **Niedersächsischen**

Landesamtes für Ökologie

hat sich die ehrenamtliche Naturschutzbeauftragte des Landkreises Northeim, **Ingrid Müller**,

mit knapp 70 Einzelobjekten auf der Naturdenkmal-Liste beschäftigt. Ein Objekt ist die **Leisenberger Kirchenruine** in der Nähe von **Gillersheim**. Zusammen mit den Resten eines Brunnens und dem noch zu erkennenden, ausgedehnten System der „Wölbäcker“, die durch das Pflügen mit dem Streichbrettpflug entstanden, liegt die Leisenberger Kirchenruine inmitten eines hohen Eichen- und Buchenbestandes: Ein **Zeugnis** der mittelalterlichen **Wüstung Le(i)senberg**.



Bei der Durchsuchung von Werkstätten, Wohnungen und Garagen in der Wolfsbergstraße in Brochthausen und in der Herzberger Straße in **Katlenburg** sowie in Northeim, Nörten-Hardenberg und **Suterode** sind **fünf fahrbereite und fünf ausgeschlachtete Chevrolets** des Typs Corvette **sichergestellt** worden. Ein 33jähriger Duderstädter und ein 34jähriger Katlenburger wurden vorläufig festgenommen.

Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** stellt zum 1. August kommenden Jahres einen **Auszubildenden** oder eine **Auszubildende** für den Beruf eines Verwaltungsfachangestellten ein. Wer Interesse hat, kann sich bei der **Verwaltung** bewerben.

Das Konzept zum Ausbau des Kirchweges / Am Rhumedamm stand im Mittelpunkt der jüngsten öffentlichen **Ortsratssitzung** in **Katlenburg** in der Gastwirtschaft Mittelstädt. Gesamtkosten: rund 220 000 DM.

Beim traditionellen **Dorfpokalschießen**, das im Rahmen der **Lindauer Kirmes** stattfand, gab es eine Riesenbeteiligung. 46 Vereine und Gruppen sowie 79 Frauen und 135 Männer in der Einzelwertung waren dabei.



Drei Wochen lang hatten **30 Schülerinnen und Schüler** aus den neunten Klassen der **Gillersheimer Leisenbergschule** erste Kontakte zur **Berufswelt** aufgenommen. Während einer Ausstellung legten sie das Ergebnis im Forum ihrer Schule auf den Tisch.

Der **Sieger** des 20. **Ratsschießens** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** kommt aus **Lindau** und heißt **Georg Heider**. Er holte sich mit seinen 29 Ringen gleich zwei Trophäen: Den **Wanderpokal** und einen zusätzlichen „Pott“.



Mit Straßenbenennungen, einer Personalentscheidung für den Umlegungsausschuss, der **Benutzungsgebühr** für das Dorfgemeinschaftshaus Wachenhausen sowie einer **neuen Satzung** für die Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindegebiet beschäftigen sich die Mitglieder des **Katlenburg-Lindauer Gemeinderats** in ihrer nächsten öffentlichen Sitzung, die in der Aula der Burgbergschule **Katlenburg** stattfindet.



Mit dem ersten Nachtragshaushalt für dieses Jahr legte die Verwaltung der Gemeinde Katlenburg-Lindau dem Finanzausschuss des Rates ein Zahlenwerk vor, dass anders als in den meisten anderen Kommunen im Landkreis positive Tendenzen aufweist. So konnte mit dem Nachtrag beispielsweise das ursprünglich vorgesehene Kreditvolumen um über die Hälfte auf nur noch 129 500 DM, vorher 269 000 DM, reduziert werden.

Die evangelische Kirchengemeinde Lindau-Bilshausen lädt zu einem Erntedank-Gottesdienst ein, der in der Lindauer Kreuzkirche stattfindet. Es schließt sich ein Erntedank-Essen im Gemeindehaus an.

Bei der Bundestagswahl löste die SPD mit 49 % der Erst- und 46,7 % der Zweitstimmen die CDU (42,9 % Erst-, 41,1 % Zweitstimmen) als bisher stärkste Partei im Gebiet der Gemeinde Katlenburg-Lindau ab. Mit 86,4 % verzeichnete die Gemeinde Katlenburg-Lindau die zweithöchste Wahlbeteiligung im Landkreis Northeim.

Die Arbeitsgemeinschaft 75 – Kreis bibeltreuer Christen in Lindau bietet das nächste biblische Gespräch an. In der Alten Schule wird das Thema „Paulus in Ephesus“ behandelt.

An vier Tagen war beim Katlenburger Schützenverein das Königsschießen angesagt. Mit jeweils 29 Ringen sicherten sich Marina Krieter und ihr Ehemann Michael die Königswürde.



Im Gillersheimer Wald war für 52 Mädchen und Jungen praktischer Anschauungsunterricht in Biologie angesagt: Die Ortsgruppe Gillersheim im Naturschutzbund überprüfte mit den Jugendlichen 115 Nistkästen. Wenn die ersten Blätter von den Bäumen fallen und die Brutzeit der Vögel abgeschlossen sei, berichtete Jürgen Effler, Vorsitzender der Gillersheimer Naturschutzgruppe, gehe es ans „Großreinemachen“ der 250 Nistkästen.

Die Northeimer Polizei hat einen 19jährigen Skinhead, der im September kurz vor einer Verhandlung untergetaucht war, in seiner Northeimer Wohnung festgenommen. Darüber hinaus konnte die Polizei einen 23jährigen Skinhead aus der Gemeinde Katlenburg-Lindau vor einigen Tagen an seiner Arbeitsstelle in Gillersheim festnehmen.

Unerkannt flüchten konnten vier Männer im Rahmen einer Polizeifahndung in der Gemarkung Suterode: Laut Polizei hatten Duderstädter Polizeibeamte während einer Routinekontrolle die Kennzeichen eines Fahrzeugs mit Leipziger Nummer überprüft. Dabei hatte sich herausgestellt, dass der Wagen als gestohlen gemeldet war.

Wegen Tankbetruges ermittelt die Polizei gegen den Fahrer eines dunkelblauen Ford Scorpio oder Opel Omega mit Hamburger Kennzeichen. Der Mann mit Brille hatte seinen Wagen an einer Katlenburger Tankstelle betankt.

Unbekannte entwendeten im Grasweg in Gillersheim einen unter einem Car-Port angestellten Pkw der Marke Opel Kadett im Wert von rund 8000 DM. Der Wagen, so die Polizei, sei verschlossen gewesen.

Die „Black-Gospel-Pearls“ aus Harlem machen auf ihrer Europatournee Station in Lindau. In ihren Reihen befindet sich mit Donna Yvette Brown eine der bekanntesten Musikerinnen der New Yorker Kirchenszene.



Der Fanfarenzug Lindau bietet letztmalig in dieser Saison ein Schnupper-Üben an. Dazu sind alle interessierten Mädchen und Jungen in die Festhalle Berka eingeladen.



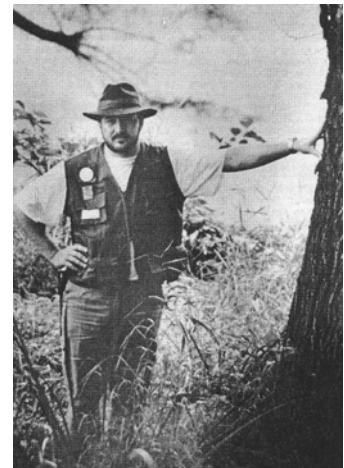
Ihr 20jähriges Bestehen feierte in Lindau die Arbeitsgemeinschaft 75 – Kreis bibeltreuer Christen. Im Mittelpunkt der Geburtstagsfeier der Arbeitsgemeinschaft, die 1974 aus der örtlichen evangelischen Jugend hervorging, stand ein Rückblick in Wort und Bild über die Aktivitäten.

Zu einem wichtigen Arbeitseinsatz bittet die Forstgenossenschaft der Katlenburg-Lindauer Ortschaft Berka ihre Mitglieder. Treffen ist beim ersten Vorsitzenden der Forstgenossenschaft, Rudolf Bode.

Drei Schwerverletzte – darunter ein neunjähriges Kind – forderte ein Verkehrsunfall auf der B 241 bei Berka. Laut Polizei hatte ein 72jähriger Pkw-Fahrer einen Lkw überholt und dabei ein entgegenkommendes Fahrzeug übersehen.

Neun Chöre, rund 200 Aktive und ebenso viele Zuschauer bildeten den Rahmen des traditionellen Freundschaftssingens der Gesangsvereine der Gemeinde Katlenburg-Lindau. Dieses Treffen, so stellte der Vorsitzende des ausrichtenden Vereins MGV von 1849 Concordia Lindau, Manfred Engelhardt, heraus, sei 1982 anlässlich der 900-Jahrfeier in Elvershausen aus dem Burgbergsingen hervorgegangen und seither fester Bestandteil des Jahresprogramms.

Als ein völlig verdreckter Altrheinarm vor den Toren der Stadt Mainz anno 1964 durch eine groß angelegte Säuberungsaktion zu neuem Leben erweckt wurde, war Rolf Koch gerade acht Jahre alt, ging in Katlenburg zur Schule und wusste von alledem nichts. Heute, 30 Jahre später, ist dieses Gebiet mit dem klangvollen Namen „Haderaue / Königsklinger Aue“ sein zweites Zuhause geworden.



Die Treue und Vielzahl der Kunden rechtfertigte die Errichtung des neuen Bankgebäudes in Gillersheim, stellte Bankleiter und Vorstandsmitglied Klaus Hawner von der Raiffeisen-Volksbank bei der Eröffnung des für rund 700 000 DM errichteten Bankgebäudes vor geladenen Gästen bei der offiziellen Eröffnung fest. Die richtungweisende Entscheidung des in fünf Monaten fertig gestellten Bankgebäudes in der Mitte der Ortschaft Gillersheim sei, so der Bankleiter weiter, von den zuständigen Gremien und Mitgliedern der Volksbank im Januar 1993 getroffen worden, als es zu der Fusion mit der Raiffeisenbank in Northeim gekommen sei.

Der **DRK-Ortsverein Katlenburg** veranstaltet vor dem Rewe-Markt in Katlenburg einen **Basar**. Angeboten werden Handarbeiten und Bastelartikel.

Im Rahmen der Dorferneuerung für die Ortschaft **Berka** lädt die mit der Planung beauftragte **Gruppe Lange / Puche** zu einem **Informationsabend** ein, der im Gasthaus „Zur Eule“ stattfindet. Das **Thema** der Veranstaltung lautet **„Garten“**.

„Die Hilfe zum Lebensunterhalt war einmal für Notfälle gedacht, jetzt verkommt sie zu einem Auffangbecken für alle“. So kritisierte der Vorsitzende des Sozialausschusses des **Reichsbund-Landesverbands**, **Lothar Schuldt**, bei der 18.



Kreistagung des **Reichsbund-Kreisverbands Northeim** die Sparpolitik von Bund und Ländern. Bei den Wahlen sind neben der bestätigten **Annelore Hesse (Gillersheim)** Lilli Adam (Lutterhausen), Liselotte Herbold (Uslar) und Linda Rüter (Hohnstedt) Frauenvertreterinnen geworden.

... vor 10 Jahren (Oktober 2004)



Es war ein schöner Abschluss nach einem erfolgreichen Wettbewerb. In Stellichte bei Walsrode wurden die **Gillersheimer** jetzt für ihr erfolgreiches Abschneiden beim **Landeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“** ausgezeichnet.

Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** bietet den Bürgern einen weiteren **Brenntag** an. Weil es an einem Samstag im September besonders am

Vormittag überwiegend regnerisch war, können an einem vorgesehenen **Ausweichtermin** im Oktober nochmals Gartenabfälle verbrannt werden.

In der Reihe Menschen und Bücher vorgestellt und diskutiert wird **Klaus Harpprecht** in **Katlenburg** erwartet. Er **liest** im Gemeindehaus aus seiner **Harald-Poelchau-Biographie**.

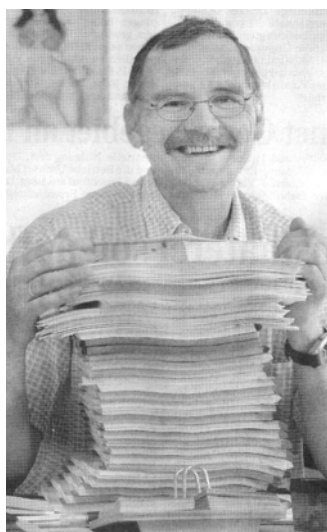
In den bevorstehenden Herbstferien soll es **niemandem langweilig** werden. Dafür will die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** mit ihrem **Ferienprogramm** sorgen.



In **Lindau** wird **Kirmes** gefeiert, die die **Junggesellen** der **Schützengesellschaft** organisieren. Verbunden ist damit das **Dorfpokal-Schießen**.

Der **DRK-Ortsverein Wachenhausen** und der **Frauenchor** fahren gemeinsam zur Messe **Infa** nach Hannover. Abfahrt ist an der Bushaltestelle.

Beim **Wanderclub Wachenhausen / Gillersheim** steht eine weitere Tour auf dem Programm. Dazu treffen sich die Mitglieder beim **Vorsitzenden Udo Nagel**.



So langsam wird es ernst mit der **Doppik** für die **Gemeinde Katlenburg-Lindau**. Nach einer langen Phase der Vorbereitung durch **Kämmerer Heinz Zietlow** sind inzwischen alle Daten für die Umstellung der **Haushaltsführung** an die **Kommunale Datenverarbeitungszentrale Südniedersachsen** übermittelt.

Die Politik rückte in den Hintergrund, als sich die Mitglieder des **Gemeinderats** und der **Ortsräte** aus **Katlenburg-Lindau** zum bereits **30. Ratsschießen** versammelten. Dieses Jahr richtete der **Gillersheimer Ortsrat** mit Hilfe des örtlichen **Schützenvereins** den Wettstreit aus.



Laut einer **aktuellen Untersuchung** durch das Wassertechnologische Institut Wolfenbüttel liegt das Trinkwasser der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** im Härtebereich 3. Untersucht wurde die **Wasserhärte** in Einzeluntersuchungen für die Ortsteile **Katlenburg**, **Gillersheim**, **Wachenhäusen** sowie **Berka**, **Elvershausen** und **Suterode**.



Im Schulungsraum des neuen Feuerwehrhauses **Elvershausen**, in der Fahrzeughalle und im Zelt davor nahmen die Feuerwehrleute und ihre Gäste am **gemeinsamen Essen** teil, mit dem die **Einweihungsfeierlichkeiten** ihren **Abschluss** fanden. Für die Unterhaltung sorgte der **Musikzug** der **Feuerwehr Dorste** unter Leitung von **Herbert Wiese**.

Die Mitglieder des **Finanz- und Personalausschusses** des **Katlenburg-Lindauer Gemeinderats** treten zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Dabei steht die Aufnahme von **Katlenburg** und **Lindau** in das Städtebauförderungsprogramm im Blickpunkt.

Großer Tag für den **Fußball-Kreisligisten FC Lindau**. Mit der **Auszeichnung** durch den Direktor des Regionalverbandes der **VGH-Versicherungen Hannover**, **Hanns Christoph Lutz**, und **Heinz Werner (Katlenburg)** für den **ersten Platz** in der **Fairnesswertung** in **Süd-niedersachsen** wurde das vorbildliche Auftreten der Grün-Weißen in der vergangenen Saison belohnt.





Der Eifer von **13 Kindern** war voll entbrannt, als sie im Rahmen des Herbstferienprogramms bei der **Ortsfeuerwehr Wachenhausen** reinschnuppern durften. Erstmals beteiligte sich eine Feuerwehr aus der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** am **Programm** für die Schulkinder in den **Ferien**.

Ein volles Programm hatte der **Schützenverein Gillersheim** bei seiner traditionellen **Kirmes**. Höhepunkt der Festlichkeiten war die Weihe der **neuen**



Vereinsfahne: „1954 wurde die erste Fahne des Vereins angeschafft“, sagte **Rainer Gehrke**, „die Mitglieder haben auf der Hauptversammlung beschlossen, dass es nun Zeit für eine neue Fahne ist.“



Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** sucht einen **Jugendlichen** mit Einsatzwillen, Fleiß und Zuverlässigkeit, der zum 1. August des nächsten Jahres eine **Ausbildung** zum Verwaltungsfachangestellten in der **Verwaltung** beginnen will. Wer Lust an einer solchen Ausbildung hat, sollte seine Bewerbungsunterlagen ganz schnell bei der Katlenburger Verwaltung einreichen.

Begeistert standen die **20 Kinder** am Zaun und schauten den gehorsamen und geschickten Hunden zu. Der Besuch des **Hundesportvereins Katlenburg** war eine Aktion im Ferienprogramm der **Gemeinde Katlenburg-Lindau**.

Der **FC Lindau** ist **stolz** auf seinen **neu erbauten Unterstand** auf dem Sportplatz. Die Idee wurde im Vorjahr geboren, jetzt nach den Sommerferien umgesetzt.



Der **DRK-Ortsverein Gillersheim** **lädt** zu einem **Kaffeenachmittag** ein. Der findet im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Der **Gillersheimer Kirchenchor**, der 1944 von der damaligen **Pastorenfrau Maria Faust** als Mädchenchor gegründet wurde, **feiert** seinen **60. Geburtstag**. **Elfriede Deppe, Erna Liebig, Marga Pusecker** und **Dora Fuchs** gehörten zu den Mitbegründerinnen.

Bei der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** steht die traditionelle Sportlerehrung auf dem Programm. Die Kommune wird Mannschaften, **Sportlerinnen und Sportler**, Übungsleiter sowie Sportabzeichenabsolventen **auszeichnen**, die durch ihre **herausragenden Leistungen** beispielgebend sind für andere.

Wenn eine Treibjagd stattfindet, sollte man sich aus dem Wald fern halten. Deshalb wurde die geplante **Nistkastenkontrolle** des Ferienprogramms unter der Regie der **NABU-Ortsgruppe Gillersheim** kurzfristig abgeblasen.

Beim **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** steht eine ganz **besondere Probe** auf dem Programm. An einem Abend wird nämlich der **Ehrentambourmajor Horst Lux** die **Übungseinheiten** leiten.

Es ist wieder so weit: Die **Chöre** aus der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** treffen sich zu ihrem traditionellen **Freundschaftssingen**. Ausrichter ist der **Handwerkerbildungsverein (HBV) Berka**, der natürlich selbst mit von der Partie ist.

„Wir gehen mit **vollen Segeln** in die **Stadtsanierung!**“ So lautet die von **Verwaltungschef Karl-Heinz Hagerodt** vorgegebene Marschroute.



Das war 'ne Turnstunde so richtig nach dem Geschmack der Mädchen und Jungen. Beim **TSV Gillersheim** war Halloween-Party angesagt mit einer richtigen Geisterbahn, Dosen werfen auf Gespenster und einem Büfett mit **Leichenfingern**, roten und grünen Brötchen und **Blutgetränken**.

Die **Kegelgruppe „Fröhliche Runde“** der **Lindauer Kolpingfamilie** feiert ihr **25-jähriges Bestehen**. In der Gründungszeit gehörten 30 Mitglieder dazu, heute sind es weniger als die Hälfte.

Beim **Minifußball-Club Elvershausen** steht ein **Skat- und Knobelturnier** auf dem Programm. Dieses findet im Gasthaus „Zum Braunen Hirsch“ statt.

Die **Freiwillige Feuerwehr Suterode** ist in der Ortschaft unterwegs, um die **Hydranten** zu **spülen** und winterfest zu machen. Dabei ist vorübergehend mit Druckschwankungen und Eintrübungen zu rechnen.

Beim **DRK Suterode** steht ein weiterer **Klönabend** auf dem Programm. Dazu sind alle Interessenten willkommen.

Kanaluntersuchungen sind nördlich der Bundesstraße in **Lindau** (Ahnewende bis Schützenallee) geplant. Dies teilte **Bauamtsleiter Hans-Ulrich Wiese** mit.

Ein **Tauf-Erinnerungsgottesdienst** feiert das **evangelisch-lutherische Pfarramt Lindau-Bilshausen** in der Pauluskirche in Bilshausen und in der Kreuzkirche in **Lindau**. Eltern, Kinder und Paten sind eingeladen, an diesem Gottesdienst teilzunehmen.

Zur Eintrübung des Trinkwassers kann es in **Gillersheim** kommen. Die Mitglieder der **Freiwilligen Feuerwehr** der Ortschaft **treffen sich** zum **Hydrantenspülen**.

Mit einem **Dia-Vortrag** eröffnet **Referentin Gisela Schaper** aus **Berka** die Versammlung des **Katlenburger Landfrauenvereins**. Mitglieder und Gäste treffen sich im Gasthaus Bierwirth in **Wachenhausen**.

Das Bild bietet einen markanten Blickfang: Wenn beim Freundschaftssingen in der **Festhalle Berka** wieder so richtig was los ist, fällt so mancher Blick auf das großformatige **Gemälde** neben der Theke. Darauf ist eine alte, fast vergessene **Legende** festgehalten, für deren Wahrheitsgehalt es keinerlei Belege gibt. Jemand, der sich damit auskennt, ist der Berkaer **Willi Bode**, der von den Überlieferungen der **Glockendiebe berichtet**.

